

# Ulrich Roski, 5.00 Uhr Nachmittags

Alles hustet, alles hastet  
Alles fgt sich in den Rhythmus ein  
Keiner ruht und keiner rastet  
Man vergngt sich, denn Betrieb muss sein  
Die Kasse bucht den letzten bertrag  
Jeder denkt, es war ein trber Tag  
Nur noch ein paar viertel Stunden  
Und dann ist fr heute Schluss  
Bald hab ich es berwunden  
Und dann nehm'ich meinen Bus

Denn um fnf Uhr heult die Sirene  
Dann ist der Arbeitstag aus  
Dann ruhen die Walzen und Krne  
Und alle pilgern nach Haus  
Umarmen die Gattin, die traute  
Vielleicht schon in Ehren ergraute  
Und dann gibt's Schinken mit Ei  
Feierabend, alles ist vorbei

Mittags teilt man im Kasino  
Warme Suppe mit Betriebsnudeln aus  
Mncher denkt schon an das Kino  
Und die Puppe und den Abend zu Haus  
Wer Eisentrger in den Erdboden rammt  
Oder wer acht Stunden schlft auf dem Amt  
Jeder zahlt die Viertel Stunden  
Die noch bleiben bis zum Schluss  
Bald hat er es berwunden  
Und dann nimmt er seinen Bus

Um fnf Uhr geh'n alle nach Hause  
Schn langsam wie sich's geht  
Und machen endlich mal Pause  
Und wehe dem, der sie strt  
Auf Arbeit ist keiner versessen  
Doch wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen  
Nur kein Gebrll und Geschrei  
Feierabend, alles ist vorbei

Keiner denkt nur an das Heute  
Kurze Frist nur schenkt das Schicksalsrad  
Jeder legt sich was beiseite  
Denn man ist nur was, wenn man was hat  
Man darf das nicht als Prahlerei versteh'n  
Den Kindern soll es einmal besser geh'n  
Drum noch ein paar Viertel Stunden  
Und dann ist fr heute Schluss  
Bald hast du es berwunden  
Und dann nimmst du deinen Bus

Im Alter wird zur Belohnung  
Ein Gnadenbrtchen beschert  
Dann wird in der Eigentumswohnung  
Das Obst der Arbeit verzehrt  
Allmhlich schwinden die Zhne  
Dann erschallt die letzte Sirene  
Du rchelst noch: Arbeit macht frei  
Dann ist Feierabend, alles ist vorbei  
Feierabend, alles ist vorbei